

NEU
KURZBERICHT MIT FOTOS
**DER TOURISTIK
ACADEMY 2023**

Nach langer Zeit meldet sich jetzt die RTK in der Affäre um die Weitergabe von Umsatzdaten an FTI endlich zu Wort. RTK-Chef Thomas Bösl bestätigt, dass die Kooperation sowohl von TUI Deutschland als auch von Schauinsland Kündigungen der QTA-Rahmenvereinbarung erhalten habe. Nach einer Prüfung durch die Kanzlei Lutz/Abel aus München seien jedoch beide Kündigungen unwirksam, erklärt Geschäftsführer Bösl. »Wir haben von einer renommierten Kanzlei eine rechtliche Einschätzung beider Kündigungsschreiben erhalten, sind jedoch nicht an einer rechtlichen Auseinandersetzung interessiert, sondern suchen weiter das Gespräch mit beiden Veranstaltern.«

Die RTK sei sich ihrer Verantwortung bewusst, den gesamten Vorgang um die Datenweiterleitung an FTI vollumfänglich aufzuklären und die richtigen Ableitungen für die Zukunft zu ziehen. Bösl warnte aber davor, dass die berechtigte Kritik an der Kooperation nun dazu führe, den Reisebürovertrieb nachhaltig zu schwächen: »Wir bekennen uns zu möglichen Fehlern und haben verstanden, dass wir uns neu aufstellen müssen. Ich bin aber auch davon überzeugt, dass es nicht im Interesse der Reisebüros liegt, jetzt die Gewichte zwischen Veranstaltern und dem Reisebürovertrieb zu Ungunsten der Büros zu verschieben.«



Foto: rtk / QTA

TOP-NEWS DER WOCHE

»KÜNDIGUNGEN SIND UNWIRKSAM«

In der Affäre um die Weitergabe von Umsatzdaten an FTI meldet sich jetzt die RTK zu Wort. Geschäftsführer Thomas Bösl befürchtet eine Schwächung des Vertriebs und fordert mehr Zeit für eine Aufklärung.

Die RTK habe sich in den vergangenen Jahrzehnten als Interessenvertretung und starke Stimme der Reisebüros bewährt, betont Bösl. Mitunter sei die Kooperation auch ein unbequemer Verhandlungspartner gewe-

sen. »Deshalb ermuntern uns jetzt viele Mitgliedsbüros, unseren grundsätzlichen Kurs beizubehalten und eine Schwächung unserer Organisation keinesfalls hinzunehmen. In diesem Sinne bitte ich erneut darum,

dass uns die notwendige Zeit gegeben wird, unsere internen Prozesse auf der Basis einer abschließenden Bewertung neu auszurichten. Diese Bewertung liegt aktuell aber noch nicht vor.«

Indessen hat sich VUSR-Chefin Marija Linnhoff lautstark gemeldet und die Reaktion von Bösl auf die Kündigung scharf kritisiert. Es sei Bösl selbst, der eine Bereinigung der von ihm mitverursachten Datenaffäre konsequent blockiere, so Linnhoff, und fordert ihn auf, seinen Platz zu räumen und schnellstmöglich einen Neuanfang zu ermöglichen. Nur mit einem personellen Neustart könne das Vertrauensverhältnis schnell und nachhaltig wieder hergestellt werden. ⚓

In dieser Ausgabe



DER TOURISTIK Campus
Academy 2023 **Seite 5**



50 Jahre Lindner Hotels und
trotzdem ein Neustart **Seite 4**



Foto: Casa cook

COOK-HOTELMARKEN

Goldman Sachs hat FTC Hotels, Franchisegeber der beiden Marken Casa Cook und Cook's Club, übernommen

FTC Hotels, Franchisegeber der beiden Marken Casa Cook und Cook's Club, wurde von der Immobiliensparte von Goldman Sachs Asset Management zu einem nicht genannten Preis übernommen. FTC Hotels war bis dato Teil der chinesischen Fosun Tourism Group, zu der auch Club Med gehört. Der Konzern hatte die beiden Marken nach dem Konkurs von Thomas Cook übernommen.

Goldmann Sachs verfolgt mit der Übernahme das Ziel, ein »Portfolio von differenzierten Hotels und Resorts im gesamten Mittelmeerraum aufzubauen«. FTC-Geschäftsführer Alessandro Dassi ist überzeugt, dass die Übernahme die Expansion der beiden Marken in europäischen Des-



Alessandro Dassi,
Geschäftsführer
Casa Cook und
Cooks Club

tinationen beschleunigen wird. Unter der Marke Cook's Club werden elf Hotels in der Türkei, Griechenland, Ägypten, Spanien und Bulgarien betrieben. Das Casa Cook-Portfolio umfasst drei Häuser in Griechenland und zwei in Ägypten.

Cook's Club ist ein neues, innovatives Hotelkonzept, das sich an Millennials und Kosmopoliten richtet, die Wert auf eine gute Zeit und hochwertige Erlebnisse mit Freunden legen. Die Marke bietet in ihren 11 Hotels in der Türkei, Griechenland, Ägypten, Spanien und Bulgarien ein schlichtes, zeitgemäßes Hotelerlebnis. Die Marke ist bekannt für eine hervorragende Küche, die Live-Sets der Resident-DJs und ihr modernes Design. ⚓

REISEHINWEISE

Kanada

Wegen eines Waldbrands wurde ein Notfallalarm ausgegeben, der die Evakuierung weiter Teile von Shelburne County, südwestlich von Halifax, empfiehlt. Berichten zufolge wurden durch ein Feuer östlich von Halifax mindestens 200 Gebäude beschädigt. Insgesamt wurden bisher 18.000 Personen evakuiert.



Kambodscha

Bis Sonntag, 16 Uhr, wird in weiten Teilen der Hauptstadt Phnom Penh der Strom abgeschaltet. Grund sind Wartungsarbeiten an einer Straße. Einschränkungen im öffentlichen Leben sowie im Transport- und Verkehrsbereich sind zu erwarten.



Großbritannien

Heute sowie am Samstag sollen landesweit Bahnstreiks stattfinden. Je nach Streiktag werden unterschiedliche Bahnunternehmen betroffen sein. Als Nebeneffekt ist auch morgen mit Einschränkungen im Zugverkehr zu rechnen.



Marokko

Berichten zufolge wird am Sonntag ein landesweiter Protest wegen der hohen Lebenshaltungskosten stattfinden. Es ist mit erhöhten Sicherheitsvorkehrungen zu rechnen, lokale Verkehrseinschränkungen sind möglich.



Foto: Lufthansa Group

GREEN FARES

Seit Mitte Februar sind bei der Lufthansa Group die Green Fares buchbar, die eine CO2-Kompensation einschließen

Seit Mitte Februar sind bei der Lufthansa Group die Green Fares buchbar. Die Tarife enthalten eine Kompensation der individuellen CO2-Emissionen, die durch den Flug entstehen. Sie erfolgt zu 20 Prozent über den Einsatz nachhaltiger Flugkraftstoffe (SAF) und zu 80 Prozent über einen Beitrag zu Klimaschutzprojekten. Im Angebot sind die neuen Green Fares bei Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, SWISS, Edelweiss, Eurowings Discover und Air Dolomiti auf über 730.000 Flügen pro Jahr innerhalb Europas sowie nach Marokko, Algerien und Tunesien.

In den ersten hundert Tagen seit der Einführung haben sich laut Lufthansa rund 200.000 Passagiere für einen



Die Green Fares sind über die Buchungsportale der Airlines buchbar.

Green Fares-Flug innerhalb Europas oder nach Nordafrika entschieden. Die Flugstrecke mit den aktuell meisten Buchungen ist Zürich – London mit Swiss, gefolgt von Hamburg – München mit Lufthansa. Der Konzern wertet die Entwicklung als »erfolgreichen Start«.

Aktuell gleichen aber nur drei Prozent der Fluggäste ihre CO2-Emissionen über die Green Fares oder eine andere Kompensationsmöglichkeit entlang der Reisekette aus. Ziel der Lufthansa Group ist es, bis Ende des Jahres fünf Prozent zu erreichen. Bis 2050 strebt sie eine neutrale CO2-Bilanz an. Bis 2030 sollen die Netto-CO2-Emissionen im Vergleich zu 2019 durch Reduktions- und Kompensationsmaßnahmen halbiert werden. ⚓

Was diese Woche wichtig war



Foto: Viva Cruises

Neues Schiff kommt

VIVA CRUISES Am 22. September 2024 wird der dritte Neubau unter dem Namen Viva Enjoy den Betrieb aufnehmen. Das Schwesterschiff der Viva Two bietet insgesamt 95 Außenkabinen mit Platz für maximal 190 Passagiere. Die Reisen der Viva Enjoy für September bis Dezember 2024 sind jetzt auf der Website buchbar.



Foto: Amadeus

Neue Schiff soll Maßstäbe setzen

AMADEUS Im Frühjahr 2024 bringt Amadeus Flusskreuzfahrten den Neubau Amadeus Nova an den Start. Die Reederei hebt insbesondere die innovative Schiffstechnik hervor, die beim Umweltschutz auf dem Fluss Maßstäbe setzen soll. Das Schiff wird über einen hybriden, dieselelektrischen Antrieb mit einer leistungsstarken Batterie verfügen. Die Motoren sollen nicht nur die Emissionen deutlich verringern, sondern durch eigens entwickelte Filter und Katalysatoren auch den Ausstoß von Luftschadstoffen fast vollständig reduzieren. Außerdem speisen Solarpaneele elektrische Energie in den Stromkreislauf ein. Innovativ ist auch die Wärmerückgewinnung, die sowohl im Maschinenraum als auch die in öffentlichen Bereichen enthaltene Wärme wieder nutzbar macht. Auf vier Decks verfügt er über Suiten mit Balkon, Außenkabinen mit absenkbaren Panoramafenstern, Lounge-Bereiche, eine offene »Café Vienna«-Galerie, Spa- und Fitness-Bereiche sowie ein Schwimmbad auf dem Sonnendeck. Fahrtgebiete der Amadeus Nova werden der Rhein und die Donau sein.



Foto: Condor

Condor erhöht den Schlafkomfort

CONDOR macht für Passagiere der Business Class das Schlafen komfortabler. Auf allen Fernflügen, die mit dem neuen Airbus A330neo durchgeführt werden, steht den Fluggästen künftig ein Matratzen-Topper zur Verfügung. Die Auflage besteht aus einem Sieben-Lagen-System und wurde speziell für die neuen Business Class-Sitze entwickelt, die sich in ein 199 Zentimeter langes Bett verwandeln lassen. Der Matratzen-Topper soll neben einem Kopfkissen und einer Decke für besonders entspannten Schlaf sorgen. Außerdem erhalten die Gäste ein Paar Socken, eine Schlafmaske und Ohrstöpsel.

Neuer Regionalcarrier

NEXUS AIRLINE Künftig sind touristische Highlights in Westaustralien einfacher zu erreichen. Die neue regionale Fluggesellschaft Nexus Airlines bedient ab dem 10. Juli per Linienflug ab Geraldton Ziele in den Regionen Kimberley (Broome) und Pilbara (Karratha, Port Hedland) im Norden Westaustraliens. Auch neue Verbindungen zwischen Perth und Geraldton sowie Broome und Kununurra und weiter bis nach Darwin im Northern Territory bietet der Carrier an.

KOSTENLOSES INTERNET I Kunden von Singapore Airlines, die Mitglied im Vielfliegerprogramm KrisFlyer sind, können vom 1. Juli an kostenlos unbegrenzten Wi-Fi-Zugang nutzen. Die Airline erweitert den Service für alle Reisenden in allen Kabinenklassen, einschließlich Premium Economy Class und Economy Class. Das erweiterte Angebot wird fast über die gesamte Flotte und das gesamte globale Streckennetz hinweg verfügbar sein. Ausgenommen sind sieben Boeing 737-800 NG, die nicht Wi-Fi-fähig sind. Um den Service nutzen zu können, müssen die Kunden ihre KrisFlyer-Mitgliedsdaten bei der Buchung über die Online-Option »Buchung verwalten« oder beim Check-in eingeben. Suites, First Class- und Business Class-Passagiere sowie Mitglieder im PPS Club haben weiterhin Zugang zu kostenlosem, unbegrenztem Wi-Fi während des Fluges.

ARUBA Das Fremdenverkehrsamt Aruba geht in diesem Jahr wieder auf Roadshow. Und zwar in prominenter Begleitung. Der deutschsprachige Aruba-Ambassador und Ex-Bachelorette-Kandidat Daniel Lott ist mit dabei. Bei drei Infoveranstaltungen vertritt er den Teilnehmern seine Geheimtipps für die Karibik-Insel. Die Roadshow startet am 5. September in Leipzig. Die weiteren Stationen sind Köln am 6. September und München am 7. September. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 18.30 Uhr. Anmeldung hier.

TV-TIPPS FÜR TOURISTIKER



Foto: iStock

50 GRÜNDE, SÜDSCHWEDEN ZU LIEBEN

SAMSTAG, 3. JUNI, 16:00 UHR,
90 MIN., 3SAT

Riesige Wälder, einsame Sandstrände, bunte Holzstädte - der Süden Schwedens bietet all das, was wir Deutschen an Skandinavien so schätzen. Ein rbb-Fernsehteam reiste kreuz und quer durch die Region und fand ohne Probleme »50 Gründe, Südschweden zu lieben« - es entstand ein Film mit adretten Städtchen, freundlichen Menschen und malerischen Landschaften.

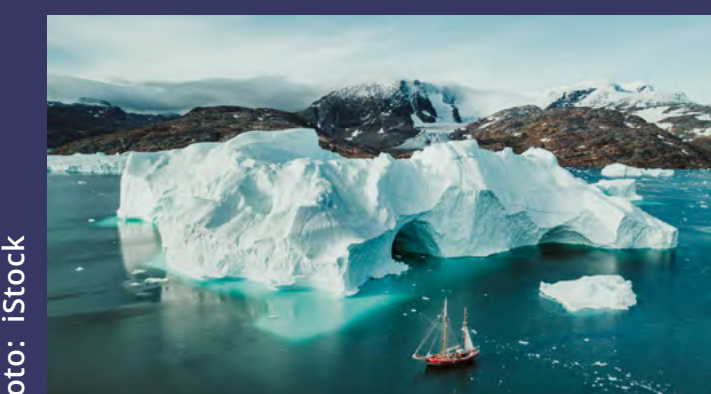


Foto: iStock

TOURISMUS IN ZEITEN DES KLIMAWANDELS

SONNTAG, 4. JUNI, 15:45 UHR,
30 MIN., ZDF

Urlaubsziele weltweit leiden unter Extremwetter. Denn der Klimawandel macht auch vor Feriengebieten nicht halt. Wo fördert Tourismus den Klimawandel, wo könnte er eine Chance sein? Das Ahrtal, Mallorca und die bei Abenteuerreisenden immer beliebter werdende Insel Grönland: »planet e.« zeigt drei Tourismusregionen auf der Suche nach Lösungen.

IMPRESSUM

Life! Verlag GmbH & Co. KG
Langbehstr. 10, 22761 Hamburg
www.lifeverlag.de

HERAUSGEBERIN
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR/VISDP
Jean-Marc Göttert
jean-marc.goetttert@trvlcounter.de

LAYOUTKONZEPT: Ji-Young Ahn

REDAKTIONELLE MITARBEIT
Klaus Göddert, Elena Rudolph, Iris Quirin,
Simone Spohr, Thomas Grether
redaktion@trvlcounter.de

NEWSLETTER ABONNIEREN
www.trvlcounter.de/newsletter

MARKETING & SALES
Andreas Lentz (Ltg.), Tel. +49 (40) 38 90 40-24
andreas.lentz@lifeverlag.de

Alexandre Jouravel, Tel. +49 (40) 38 90 40-28
alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2022, 1.10.2022
Online: trvlcounter.de/mediadaten
©2023 Life! Verlag GmbH & Co. KG.

Was diese Woche noch wichtig war



Durchstarten

LINDNER HOTELS Die Hotelgruppe aus Düsseldorf feiert in diesem Jahr das 50. Firmenjubiläum und kündigt gleich eine strategische Neuausrichtung an. Eine zentrale Rolle spielt dabei die aktuelle Kooperation mit Hyatt: Zum 1. Juli werden 30 Lindner Hotels Teil der World of Hyatt. Dort werden sie in die Marke Joie de Vivre Hotels in-

tegriert und über die Hyatt-Vertriebswege vermarktet. Hyatt hat kürzlich angekündigt, dafür ein deutsches Vertriebsteam aufzubauen. »Wir erschließen neue, internationale Zielgruppen und repositionieren die Hotelkette in einem wettbewerbsintensiven Markt«, erläutert Lindner-CEO Arno Schwalie. »Auch der nächste Meilenstein steht bevor, nämlich das Go-Live der Lindner Hotels und Me & All Hotels auf der

Website Hyatt.com und das Ausrollen des neuen Corporate Design bis Ende des Jahres.« Das neue Design soll für Werte und Bewährtes aus der Vergangenheit sowie für den Optimismus und die Dynamik stehen, mit dem die Gruppe ihren neuen Kurs einschlägt. »Wir unterstreichen als Marke unsere Persönlichkeit: vernetzt, kosmopolitisch, charismatisch und warmherzig«, sagt Stefanie Brandes, COO Lindner Hotels.

Sonderbroschüre aufgelegt

IKARUS TOURS hat eine Auswahl an Kleingruppen-Rundreisen im Spätsommer und Herbst in einer 40-seitigen DinA5-Sonderbroschüre zusammengefasst. Die Reisen, die mit Terminen ab September beginnen, führen auf alle Kontinente. Neben klassischen Reisezielen wie Griechenland, Marokko, Ägypten, Südafrika, Mexiko, Brasilien, Neuseeland, Nepal und Vietnam finden sich auch Kultur- und Naturziele wie Usbekistan, Saudi-Arabien, Tunesien, der Oman, Montenegro oder die türkische Schwarzmeerküste darin. Außerdem veröffentlicht der Veranstalter eine Übersicht über Polar-Seereisen und Expeditionen in die Arktis und Antarktis für die Saison 2024/25. Das gesamte Seereiseprogramm Polare Welten für das kommende Jahr ist ab sofort auf der Ikarus-Website abrufbar. Der gedruckte Katalog erscheint Anfang August.



Foto: hapag-Lloyd

Hochzeit an Bord

HAPAG-LLOYD CRUISES bietet künftig auch auf Expeditions-Kreuzfahrten rechtsgültige Trauungen an. Mit dem Start der Antarktissaison im kommenden Winter können sich Paare an Bord der Expeditionsflotte das Ja-Wort geben. Am 1. Dezember brechen die Hanseatic Inspiration und die Hanseatic Spirit zum ersten Mal in der Saison 2023/24 Richtung Antarktis auf. Insgesamt neun Antarktiskreuzfahrten stehen bis zum 1. März auf dem Programm und bieten zum ersten Mal

auch ein Hochzeitspaket. Bei acht Antarktis-Reisen, ausgenommen ist die Antarktis-Halbrundung von Ushuaia nach Christchurch, erhält das Paar als Hochzeitsgeschenk 50 Prozent Ermäßigung auf den Seereisepreis inklusive Sonderflug von Buenos Aires nach Ushuaia. Mitreisende Freunde und Verwandte profitieren von einer Ermäßigung von 30 Prozent. Hapag-Lloyd benötigt rund zehn Wochen für die Beantragung der Eheschließung bei den Behörden. Ein professioneller Weddingplaner ist bei der Organisation der Zeremonie behilflich.



Foto: Hurtigruten

Hybridantrieb

HURTIGRUTEN Norwegen hat das Postschiff Kong Harald technisch umfassend modernisiert und mit einem Hybridantrieb ausgerüstet. Im Rahmen der Modernisierungsmaßnahmen werden alle sieben Schiffe der Postschiff-Flotte mit SCR-Systemen (Selective Catalytic Reduction) ausgestattet, die die NOx-Emissionen um 80 Prozent senken. Die technischen Upgrades ermöglichen eine bessere Energieeffizienz, sodass die CO2-Emissionen um 25 Pro-

zent gesenkt werden können. Alle Postschiffe verfügen bereits über Landstromanschlüsse. Die Wiederinbetriebnahme der Richard With als Hybrid-schiff im vergangenen Jahr habe eine deutliche Reduzierung der Emissionen und des Treibstoffverbrauchs gezeigt, berichtet CEO Hedda Felin. Noch in diesem Jahr soll als drittes Schiff auch die Nordlys mit einem Hybridantrieb ausgestattet werden. Hurtigruten Norwegen investiert bis 2024 insgesamt 100 Millionen Euro in die grüne Aufrüstung der sieben Postschiffe.



Foto: iStock

Neuer Planer für Sondergruppen

GEBECO hat mit dem Versand der neuen Sondergruppenplaner begonnen. Darin werden mehr als 80 Reisen für geschlossene Gruppen vorgestellt. Dazu gehören Reiseklassiker nach Saudi-Arabien, Südafrika, Sri Lanka, Jordanien, Ägypten und in die Vereinigten Arabischen Emirate. Die im Katalog abgebildeten Reiseverläufe können auf die individuellen Wünsche und Interessen der jeweiligen Gruppen abgestimmt werden. Gebeco unterstützt die Vermarktung mit einem kostenlosen Maßnahmenbündel. Dazu gehören Anzeigenlayouts, individuelle Flyer, Facebook-Anzeigen, das Design von Einladungskarten und die Organisation von Kundenabenden.

Ein Webinar zum Sondergruppenplaner gibt es am 14. Juni, ab 9.30 Uhr. Expedienten können [sich hier anmelden](#).



Für DER Touristik-Newcomerin Uta Martens, Senior Vice President Sales, Customer Service & Process Management, DER Touristik Deutschland, war der Spirit der rund 300 Teilnehmer der Campus Academy am Eröffnungsabend der 49. Campus Academy am 22. Mai im gekühlten Ballsaal des Atlantis The Palm im 40 Grad heißen Dubai geradezu greifbar: Die meisten von ihnen nahmen an einer der 18 Vortouren im Indischen Ozean und auf der Arabischen Halbinsel teil und kamen begeistert und voller positiver Eindrücke und Erfahrungen nach Dubai. „Im nächsten Jahr bin ich auch bei einer Vortour dabei“, versprach Martens.

Zusammen mit Nils Casimir, Director Sales DER Touristik Deutschland, begrüßte sie ihre Gäste, Partner und Gastgeber vor Ort, darunter Issam Kazim, Chief Executive Officer, Dubai Economy and Tourism, Kim Ip, Sales Director Atlantis Resorts, Saud Mohammed Saeed Hareb, Assistant Manager Germany Dubai Economy and Tourism und Alessia Vicentelli, Managing Director GCC, Destination Travel Service U.A.E.

Von DER Touristik-Seite erläuterten Mark Tantz (Chief Operations Officer, DER Touristik Central Europe), Sven Schikarsky (Chief Product Officer Deutschland), Jan Frankenberg, (Director Longhaul), Nora Ali (Chief Executive Officer Services U.A.E), Ines Batz (Director Africa & Orient), Tammo Gause (Director Transportation Deutschland) und Joe Seip (Director Group Hotel Contracting DMG), die Bedeutung von Dubai als Ganzjahresziel von DER Touristik. →

DER TOURISTIK CAMPUS ACADEMY 2023

Heiße Tage in Dubai

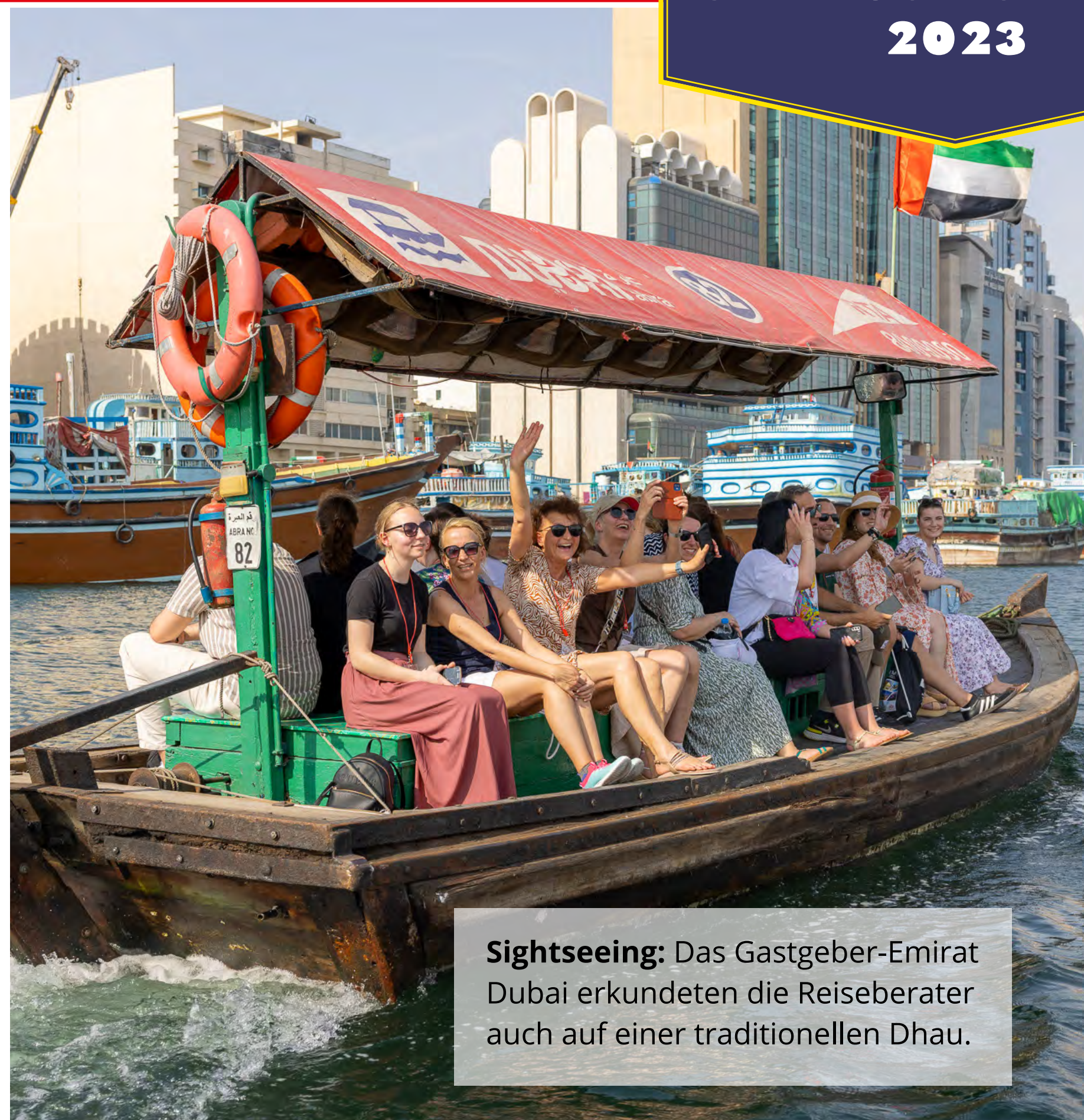
Die größte Live-Schulungsveranstaltung der DER Touristik Deutschland fand vom 22. bis zum 25. Mai in Dubai statt. Dubai war damit bereits das vierte Mal Gastgeberland, für Uta Martens und Nils Casimir war es das Debüt als Gastgeber der Academy.

Runde Sache: An die 300 begeisterte Reisebüro-Agenten, rund 70 Partner aus der Touristik sowie zehn DER Touristik Produkt-Experten als Workshop- & Round Table-Präsentatoren versammelten sich vor dem Atlantis The Palm Dubai zum Gruppenbild.

➔ Nach der anschließenden, ganz im Dubai-Stil bombastischen Eröffnungsparty im neuen Atlantis The Royal startete am kommenden Tag das offizielle Schulungsprogramm, eine Mischung aus informativen Schulungen, Vertriebsnews sowie intensivem Kennenlernen von Produkten. Die Reisebüroexperten nahmen abwechselnd an Workshops und Round Table Talks teil und sammelten wertvolles Expertenwissen und vielfältiges Produkt-Know-how für ihre tägliche Arbeit am Counter. An den Nachmittagen lernten sie auch das Gastgeber-Emirat Dubai auf verschiedenen Touren zu den aktuellen Highlights dieses wohl einmaligen „Über-Übermorgen-Landes“ kennen, inklusive einer Jeep-Safari durch die Wüste mit anschließendem Essen unterm Sternenhimmel in einem Wüstenrestaurant. „Die Campus Academy Dubai ist für uns der Auftakt für viele weitere Vertriebsmaßnahmen, die in diesem Jahr noch folgen werden“, erklärte Nils Casmir.

Wo geht es 2024 hin?

Zum Abschluss verrieten Uta Martens und Nils Casmir auch, wo die 50. Campus Academy in 2024 stattfinden wird: Treffpunkt für das größte Schulungs-event der Branche wird im Herbst die Algarve sein, mit Vortouren auf Madeira und die Azoren. Wofür sich Uta Martens wohl entscheiden wird? Mehr zur Campus Academy 2023 in Dubai mit der Vortour ins Hochzeitsparadies Seychellen in unserem kommenden TRVL Counter Quaterly! 📍



Sightseeing: Das Gastgeber-Emirat Dubai erkundeten die Reiseberater auch auf einer traditionellen Dhau.



Großer Empfang im Atlantis The Palm: Uta Martens, Senior Vice President Sales, Customer Service & Process Management, DER Touristik Deutschland und Nils Casmir, Director Sales DER Touristik Deutschland, empfingen die rund 300 Reiseberater und Partner, die in bester Stimmung von ihren Vortouren in Dubai zusammenkamen.



Dune Bashing: Mit Jeeps ging es in die Wüste Dubais zum Sonnenuntergang und weiter zum Abendessen unterm Sternenzelt ins Al Hadeerah.



Glanz und Glitter: Die Teilnehmer der Vortour 6 »Inselvielfalt im Hochzeitsparadies Seychellen I« mit ihrem Guide Miriam Geckler (2. von rechts), genossen nach ihrer traumhaften Vortour die Eröffnungsfeier im luxuriösen Atlantis The Royal.



Uta Martens: Die neue Frau an der Spitze (Senior Vice President Sales, Customer Service & Process Management, DER Touristik Deutschland) feierte in Dubai ihr Campus-Academy-Debüt. Sie sei »schockverliebt« in die DER Touristik-Produkte verriet sie.



Produkt-Workshops: Bei den Produkt-Workshops der Academy wurden die Reiseberater von acht Partnern und DER Touristik-Produktexperten geschult. Pro Tag fandent 64 Präsentationen vor einer sehr kleinen Gruppe statt.



Nils Casmir: Director Sales DER Touristik Deutschland, freute sich über die positive Resonanz bereits bei der Ankündigung der diesjährigen Campus Academy: »Wir wurden überrannt mit Anmeldungen«, verriet er.



Volker Greiner: Der Vice President North & Central Europe, Emirates Airline, sorgte als Partner von DER Touristik für den reibungslosen Transport der Teilnehmer nach Dubai und zu ihren 18 Vortouren.



Round Table Talks: Die Reiseberater wurden von 25 Partnern wie hier von Natalie Salewski, Sales Managerin, von Atlantis Dubai geschult. Pro Tag fanden über 600 Round Table-Präsentationen mit einem intensiven Austausch statt.

FREMD GELESEN: WAS ANDERE MEDIEN ZU BERICHTEN HABEN

Deutsche Bahn braucht bis 2027 knapp 90 Milliarden Euro

SPIEGEL Unpünktlich, marode, überlastet: Um das zu ändern, benötigt die Bahn sehr bald sehr viel Geld. Das sieht auch die Bundesregierung so. Dennoch ist nur für die Hälfte der Summe die Finanzierung gesichert. [> Zum Artikel](#)

Wie Lufthansa Rom zum neuen südlichen Drehkreuz umbauen will

AIRLINERS Das Ita-Airways-Drehkreuz in Rom Fiumicino soll nach der Beteiligung der Lufthansa als südliches Drehkreuz der Gruppe wachsen. Dabei gibt es viel Konkurrenz: Ita hat aktuell weniger als ein Drittel Marktanteil in Rom. [> Zum Artikel](#)

Warum die Lufthansa wieder vermehrt Airbus A380 einsetzt

HANDELSBLATT Eigentlich waren die Super-Jumbos vom Typ A380 schon vor Corona zu groß für einen effizienten Dauereinsatz im Linienbetrieb. Doch die Pandemie hat die Ausgangslage für ein Comeback verändert. [> Zum Artikel](#)

Drei Gründe, warum wir manche Menschen instinktiv blöd finden

BRIGITTE Manche Menschen provozieren uns bei der ersten Begegnung. Aber warum ist das so? [> Zum Artikel](#)

Schon wieder Frust und Ärger mit Urlaubsfliegern von Marabu

T-ONLINE Flüge, die nicht zustande kommen, werden zunehmend zu einem Problem der neuen Airline Marabu. Schon wieder gab es massiven Ärger beim Abflug in München. [> Zum Artikel](#)

Einwohner klagen über Touristenansturm an der Ostsee - was helfen soll

FOCUS Volle Straße, lange Schlangen im Einkaufsladen, kaum bezahlbarer Wohnraum: Einwohner von Urlaubsorten entlang der deutschen Nord- und Ostseeküste blicken den Sommermonaten genervt entgegen, in denen ihre Heimat von Touristen überlaufen wird. [> Zum Artikel](#)

Air New Zealand wird Passagiere wiegen

T-ONLINE Bisher ist es nur ein Test. Air New Zealand macht ernst und wiegt ab sofort neben den Koffern auch seine Passagiere - blind. [> Zum Artikel](#)

Bali gibt Benimmregeln für Touristen heraus

FAZ Am Flughafen ankommende Touristen erhalten auf Bali zukünftig einen Leitfaden. Darin stehen Regeln für den Umgang mit den Wahrzeichen der Insel. In den vergangenen Monaten hatten mehrere Touristen wegen Fehlverhaltens ausreisen müssen. [> Zum Artikel](#)

ZITAT DER WOCHE

»Bösl kämpft scheinbar nur noch um seinen Job und nicht um die Zukunft seiner Kooperations- und der Reisebüros. Ginge es wirklich um die Sache der Reisebüros, würde er schnellstmöglich den Weg freimachen!«



MARIJA LINNHOF, VUSR-Chefin, reagiert auf Äußerungen von RTK-Chef Thomas Bösl, der die Kündigung der QTA-Rahmenvereinbarung durch TUI und Schauinsland für juristisch unwirksam erklärt hat.

[Zum Artikel](#)

Foto: VUSR

HÖRTIPP: HIN & WEG - DER REISEPODCAST VON SVEN MEYER UND ANDI JANZ



IM GESPRÄCH MIT MIT DIETMAR GUNZ

Folge 128: Dietmar Gunz ist Gründer und ex-CEO des Reisekonzerns FTI. In der aktuellen Folge 128 von »HIN & WEG: der Reisepodcast mit Sven Meyer und Andi Janz« redet er über seinen Werdegang, sein Unternehmertum von damals und heute, und warum er immer mehr vom »machen« als vom reden hielt. Außerdem erzählt er von seinem neuen Unternehmen Rocket DMC, seinen Hotelplänen in Usbekistan, wie bürokratische Rahmenbedingungen in Deutschland heutigen Gründern das Leben schwer machen und dass er sich bezüglich des RTK/FTI Daten-skandals ein »happy end« wünscht. [Ein Gespräch mit einem touristischen Giganten.](#)

TIPP DER WOCHE



Red Star Hotelaward

DERTOURISTIK hat die beliebtesten Hotels aus dem eigenen Sortiment wieder mit dem Red Star Quality Award ausgezeichnet. Grundlage für den Award sind Kundenbewertungen und Weiterempfehlungen auf Hotelbewertungsportalen, eigene Gästebewertungen und Kundenreklamationen. 150 Hotels in 24 Ländern wurden in diesem Jahr ausgezeichnet.

LÄNDERTIPP DER WOCHE

Orientalisches Flair im Herzen der Seidenstraße

USBEKISCHE Gastfreundschaft »Geh auf Reisen mit dem Mut, dich zu verlaufen.« Auch wenn das usbekische Sprichwort anderes vermuten lässt - verlaufen werden Sie sich auf einer Gebecco Gruppenreise durch Usbekistan nicht. Dafür sorgt neben Ihrer erfahrenen Gebecco Reiseleitung die tolle usbekische Gastfreundschaft. Allerdings ist Letztere bisweilen auch für kleine Abweichungen von der Reiseroute verantwortlich, wenn Sie nämlich zum Beispiel spontan zum Tee eingeladen werden. Mehr Infos zu den [neuen Rundreisen Usbekistan](#)

easy boarding

next stop: dein Traumjob.



Touristikfachkräfte für unsere Reisebüros



Sachbearbeiter Kreuzfahrten (m/w/d)



Senior Contracting Manager Karibik (m/w/d)



Junior Produktmanager dynamische Hotelproduktion (m/w/d)



Leiter Einkauf Hotelprodukt Eigenanreise (m/w/d)



Sachbearbeiter im Bereich Flugservice (m/w/d)



Hoteleinkäufer Italien (m/w/d)



Junior Produktmanager Kreuzfahrten (m/w/d)



Senior Contracting Manager Mittelstrecke (m/w/d)



Sachbearbeiter Buchhaltung / Bereich Hotelabrechnung (m/w/d)



Kundenberater im 24h-Service (m/w/d)



TRAVEL DESIGNER:IN im Luxussegment



Berater im Kundenservice (m/w/d)



Reiseberater*in



Sachbearbeiter Reservierung (m/w/d)



Junior Produktmanager Individualreisen (m/w/d)



Tourismuskaufmann für unser Online-Reisebüro (m/w/d)



Sachbearbeiter Produktabwicklung (m/w/d)



Tourismuskaufräu/-mann oder Reiseverkehrskauffrau/-mann für Geschäftsreisen (m/w/d)



Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte (m/w/d) - Sachbearbeitung Reklamationsmanagement



Flugdisponent (m/w/d)



Sachbearbeiter dynamische Hotelproduktion (m/w/d)



(Junior) Projekt Manager Marketing (m/w/d)



Tourismuskaufmann/ Tourismuskaufräu (m/w/d)

Tourismuskaufräu/-mann im Bereich Business Travel (m/w/d)

Team-Assistenz/Office Manager (w/m/d)

Sie sind auf der Suche nach Personal im Tourismus?

Sprechen Sie uns an!

